

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

III. a. Unterricht

[urn:nbn:de:bsz:31-307929](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-307929)

IIIa. Unterricht.

1. Religion.

a) Evangelische:

Klasse III: Allgemeine Einführung in die Bibelkunde. Geschichte Israels. Die Propheten. Hiob. — Repetition von Kirchenliedern. — Kirchengeschichte: Urchristentum und Mittelalter.

2 Stunden.

Hesselbacher.

Klasse II: Bibelkunde: Neues Testament. Die Hauptprobleme aus dem Leben und die Predigt Jesu. Paulus und seine Briefe. — Repetition von Kirchenliedern. — Kirchengeschichte. Reformation in Deutschland und in der Schweiz. Kurzer Überblick über die Entwicklung des Protestantismus bis zur Union. Reformationsgeschichte des Großherzogtums Baden.

2 Stunden.

Hesselbacher.

Klasse I: Begriff und Geschichte der Religion. Die Hauptreligionen: Buddhismus und Islam. Begriff der Erlösung. Christentum als Erlösungsreligion.

1 Stunde.

Hesselbacher.

b) Katholische:

Klasse III: Dr. Arthur König, Katholische Religionslehre. I. Teil.

2 Stunden.

Link.

Klasse II: Martin Waldeck: Handbuch des katholischen Religionsunterrichts: II. Hauptteil zu Ende und III. Hauptteil mit entsprechenden Geschichten des alten und neuen Testaments. Kirchengeschichte bis zum Konzil von Trient. Methodik.

2 Stunden.

Link.

Klasse I: Apologetische Fragen.

1 Stunde.

Link.

2. Erziehungs- und Unterrichtslehre.

Klasse III: Psychologie und Erziehungslehre.

2 Stunden.

Dr. v. Sallwürk.

Klasse II: Allgemeine Unterrichtslehre. Geschichte der Pädagogik seit dem 16. Jahrhundert. Lektüre: Joh. H. Pestalozzis Lienhard und Gertrud.

2 Stunden.

Dr. Schilling.

3. Deutsche Sprache.

Klasse III: Literaturgeschichte bis zu Klopstock. Lektüre des Nibelungenlieds im Urtext; Walter von der Vogelweide im Urtext. Genauere Behandlung der Mystik und der Renaissance. Dante. Petrarca. Deutsche Humanisten. Sophokles, Antigone. Griechische und römische Lyrik. Anakreontiker. Aufsätze.

Grammatik: Wortbildung, Formenlehre.

4 Stunden.

Fischer.

Klasse II: Literaturgeschichte der Klassiker. Das griechische Drama. Prosaische und poetische Lektüre. Aufsätze.

Grammatik: Wortlehre und Satzlehre.

4 Stunden.

Dr. v. Sallwürk.

Klasse I: Goethes »Faust« und Mignonepisode aus »Wilhelm Meisters Lehrjahre«. Romantik. Die Literatur des 19. Jahrhunderts. Poetik. Aufsätze.

Lektüre im Anschluß an die Literaturgeschichte.

5 Stunden.

Dr. v. Sallwürk.

4. Französische Sprache.

Klasse III: Grammatik nach Schaefers Lehrgang für den französischen Unterricht, III. Teil, Formenlehre des Verbs, Formenlehre und Syntax des Substantivs und des Adjektivs, §§ 1—41. Im Anschluß daran mündliche und schriftliche Übungen aus Schaefers Übungsbuch, IV. Teil. Lektüre. Corneille, Le Cid. Montesquieu, Lettres Persanes. Daudet, Lettres de mon moulin, Halévy, L'Abbé Constantin. Sprechübungen aus den Stoffkreisen: Frankreichs Geographie und Geschichte. Spaziergang durch Paris. Hausbau und Einrichtung. Häusliche Arbeiten.

2 u. 2 Stunden

Fräulein Hertrich.

Fischer.

Klasse II: Grammatik nach Schaefers Lehrgang für den französischen Unterricht, III. Teil, Das Pronomen, das Zahlwort, das Adverb. Ausgewählte Abschnitte aus der Syntax des Verbs, §§ 41—50, 51—55, 61—66, 71. Im Anschluß daran mündliche und schriftliche Übungen aus Schaefers Übungsbuch, V. Teil. Lektüre: Ausgewählte Essais über französische Literatur. Memoiren der Revolutionszeit. Maupassant, Contes et Nouvelles, Molière, Le Bourgeois Gentilhomme. Sprechübungen aus den Stoffkreisen: Das Kalenderjahr. Post. Wintersport, Garten- und Feldarbeit, Wald. Plan von Paris.

2 u. 2 Stunden.

Fräulein Hertrich.

Fischer.

Klasse I: Sprechunterricht und Grammatik nach Roßmann-Schmidt, Lehrbuch der französischen Sprache, II. Teil, Lektion 17—23. Wiederholung der Syntax mit Benützung von Stiers Übungsbuch. Lektüre: Daudet, Trente ans de Paris. Hugo, Hernani. E. Rostand, La Princesse Lointaine. La Fontaine, Fables. Stücke aus Roßmanns Realienbuch. Sprechübungen aus verschiedenen Stoffkreisen: Baustile, französisches Staatsleben, Schulwesen, Theater, sowie Wiederholungen aus anderen Gebieten. Schriftliche Arbeiten: Übersetzungen, Diktate, freie Arbeiten.

5 Stunden.

Fräulein Hertrich.

Literatur: Bilder aus der Literaturgeschichte besonders des 17. bis 19. Jahrhunderts mit Lektüre aus Plötz: Manuel de littérature française.

3 Stunden.

Fischer.

5. Englisch.

Klasse III: Grammatik: Formenlehre nach Cliffe, Elementarbuch. Schriftliche Arbeiten: Freie Arbeiten, anlehnend an den mündlichen Unterricht, grammatische Übungen, Übersetzungen, Diktate. Lektüre: Doris's High School Days by C. March. Sprechübungen aus dem Stoffkreis: das Haus und seine Einrichtung, Familienleben, häusliche Beschäftigungen. 4 Stunden. Abt. A: Fräulein Bühler. Abt. B: Fräulein Brechtel.

Klasse II: Grammatik: Syntax des Verbs nach Cliffe, Lehrbuch der englischen Sprache, II. Teil, im Anschluß daran mündliche und schriftliche Übungen. Schriftliche Arbeiten: Übersetzungen, Diktate, freie Arbeiten. Lektüre: 1. Hetty Gray by K. Mulholland. 2. Readings from the Spectator. Sprechübungen aus den Stoffkreisen: Winter-sport, Natur, Feld, Wald, Fluß, Garten, Leben auf dem Lande. Je 4 Stunden. Abt. A und B.: Fräulein Brechtel.

Klasse I: Grammatik: Syntax nach Cliffe, Lehrbuch der englischen Sprache III. Teil; im Anschluß daran mündliche und schriftliche Übungen. Schriftliche Arbeiten: Übersetzungen, freie Arbeiten und Diktate. Lektüre: 1. Silas Marner by George Eliot. 2. Macaulay, Selections. 3. Byron's Prisoner of Chillon und ausgewählte Stücke aus Herrig-Förster, English Authors. Sprechübungen: Wiederholung und Erweiterung der Stoffkreise von Klasse III und II; Reise nach England, städtisches und staatliches Leben. 6 Stunden. Fräulein Bühler.
Geschichte der englischen Literatur von Chaucer an. 1 Stunde. Fischer.

6. Geschichte.

Klasse III: Deutsche Geschichte bis 1648 unter besonderer Berücksichtigung der Kulturgeschichte. 3 Stunden. Fischer.

Klasse II: Wiederholung der Reformationszeit. Deutschland zur Zeit des großen Kurfürsten und Ludwigs XIV. Friedrich der Große. Die französische Revolution. Zeitalter Napoleons. Deutsche Geschichte des 19. Jahrhunderts. Deutsche Revolution. 3 Stunden. Fischer.

Klasse I: Geschichte der konstitutionellen Entwicklung in England. Zeitalter der Königin Elisabeth. Die englische Revolution. Französische Geschichte: Die Hugenottenkriege. — Das absolute Königtum. — Die Revolution. — Geschichte der wichtigsten ausländischen Staaten im 19. Jahrhundert (im Umriß). Deutsche Geschichte im 19. Jahrhundert. Einzelne Abschnitte aus der Bürgerkunde. Aus der Kunstgeschichte: Klassische Kunst. Romanischer und gotischer Baustil. Renaissance. Dürer. Niederländer. 3 Stunden. Fischer.

7. Geographie.

Klasse III: Geographie von Deutschland. Deutschlands Wirtschaft und seine Stellung in der Weltwirtschaft. Die außerdeutschen Länder Europas im Überblick. Anfertigung von Skizzen behandelter Gebiete. 2 Stunden. Dr. Schilling.

Klasse II: Länderkunde der außereuropäischen Erdteile unter besonderer Betonung unserer wirtschaftlichen Beziehungen zu ihnen. Skizzen.

2 Stunden.

Bernhard.

Klasse I: Besondere Zweige der wissenschaftlichen Geographie. Ausgewähltes Kapitel aus der Wirtschafts- und Handelsgeographie.

1 Stunde.

Bernhard.

8. Größenlehre.

Klasse III: Mathematik, Algebra: Die vier Grundrechnungsarten. Zahlensysteme. Faktorenzerlegung. Potenzen mit beliebigen Exponenten. Wurzeln. Funktionen und graphische Darstellungen. Lineare Gleichungen mit einer und mehreren Unbekannten. Verhältnisgleichungen. Diophantische Gleichungen.

Geometrie: Methodische Zusammenstellung des planimetrischen Lernstoffes.

2 Stunden.

Dr. Schilling.

Bürgerliches Rechnen: Die Zahl und ihre Darstellung. Die Grundrechnungsarten mit ganzen Zahlen, Dezimalzahlen und gemeinen Brüchen im Überblick. Schlussrechnung und allgemeine Prozentrechnung, Zins-, Rabatt-, Gewinn-, Verlust-, Gesellschafts- und Mischungsrechnungen unter ständigem Hinweis auf die methodische Behandlung in der Volksschule.

1 Stunde.

Bernhard.

Klasse II: Mathematik, Algebra: Logarithmen. Exponentialgleichungen. Reihen. Quadratische Gleichungen mit rechnerischer und graphischer Lösung. Graphische Darstellungen.

Geometrie: Die trigonometrischen Funktionen. Auflösung des rechtwinkligen und schiefwinkligen Dreiecks. Die wichtigsten räumlichen Gebilde, deren Oberflächen- und Inhaltsberechnung.

2 Stunden.

Dr. Schilling.

Bürgerliches Rechnen: Berechnung des Zinses mit Hilfe von Zinszahlen, Kontokorrent, Wechsel und Scheck, Wertpapierrechnungen. Aufgaben zur Kranken-, Unfall-, Alters-, Invaliden- und Angestelltenversicherung. Hinweis auf die methodische Behandlung in der Volksschule.

1 Stunde.

Bernhard.

9. Naturkunde.

Klasse III: Zoologie: Bau- und Lebenstätigkeit der einzelligen Wesen und der mehrzelligen wirbellosen Tiere. Die Tiere in ihren Beziehungen zueinander. Lektüre: Der Dorfteich als Lebensgemeinschaft von H. Junge.

Botanik: Einkeimblättrige und zweikeimblättrige Pflanzenfamilien mit morphologischen und biologischen Betrachtungen.

Physik: Mechanik der festen, flüssigen und gasförmigen Körper; Akustik, Wärme.

Chemie: Chemie der Metalloide; Kohlenwasserstoffe; Geologie.

Ausflüge.

3 Stunden.

Dr. Schilling.

Klasse II: Zoologie: Vergleichende Übersicht des Körperbaues der Tiere; Bau, Leben und Pflege des menschlichen Körpers. Tiere in ihrer Abhängigkeit von physikalischen und chemischen Bedingungen.

Botanik: Fortsetzung zu Kl. III. Weitere Pflanzenfamilien mit morphologischen und biologischen Betrachtungen. Grundzüge der Biologie.

Physik: Optik, Magnetismus, Elektrizität.

Chemie: Ausgewählte Kapitel aus anorganischer und organischer Chemie. Einiges aus Geologie und Astronomie.

Ausflüge.

3 Stunden.

Dr. Schilling.

Klasse I: Die meteorologischen Elemente und ihre Beobachtung. Witterungskunde. Vertiefung der biologischen Kenntnisse. Der prähistorische Mensch.

1 Stunde.

Dr. Schilling.

10. Hygiene.

Klasse I: a) Pflege des gesunden Kindes, 1. im Spielalter (Entwicklung des Körpers, Zähne, Ernährung, Hautpflege, Abhärtung, Kleidung, Ruhe und Schlaf, Sinne und Geist); 2. im Schulalter (Entwicklung des Körpers, Zahnwechsel, Ernährung, Kleidung, Schulhygiene); b) Krankenpflege (Kranken Zimmer, Umbetten, Krankenkost, Verbände, erste Hilfe bei Unglücksfällen, über Arzneien und ihre Anwendung); c) ansteckende Krankheiten, insbesondere Kinderkrankheiten (Typhus, Cholera, Ruhr, Lungentuberkulose und ihre Heilung).

1 Stunde.

Dr. Battlehner.

11. Zeichnen.

Klasse III: Zeichnen und Malen von Früchten, gepreßten Blättern und Blumen, Perspektivisches Zeichnen von einfachen Gegenständen.

2 Stunden.

Klasse II: Zeichnen von Stilleben mit Anwendung von Farben.

2 Stunden.

12. Handarbeiten.

Klasse III: a) Das Stricken: Ein Paar Handschuhe mit den verschiedenen Maschenarten. Im Anschluß daran Lehrübungen für die Erteilung des Strickunterrichtes. Belehrungen über das Ausbessern von Strickarbeiten und Besprechungen des Materials.

b) Das Häkeln: Üben verschiedener Maschenarten und Ausführung von Häkelarbeiten: Arbeitsbeutel und Kragen.

c) Das Sticken: Als Übungsstücke Ausführung von verschiedenen Sticharten: Stickstiche, Nähstiche, Zierstiche, Stopfe und Durchbruch, Decken, Sophakissen, Servietten-taschen, Kragen, Blusen usw.

Klasse II: a) Das Nähen: Anwendung der gelernten Stiche an einer Schürze. Ausführung von Nähten und Säumen, Befestigungs-, Verbindungs- und Ziernähte, Hardanger Arbeit.

b) Das Flicken: Fortsetzung der Flickübungen an verschiedenen Wäschegegenständen. Stückerinsetzen und Stopfen.

Klasse I: Feinere Handarbeiten nach Wahl. Ausbessern von Kleidungsstücken und Wäsche. Anfertigung von Blusen.

Frau Hildenbrand.

13. Singen.

Klasse III: Das Wichtigste aus der allgemeinen Tonlehre, besonders Intervallenlehre. Stimmbildungs- und Treffübungen im Anschluß an Dur-Tonleitern. Zwei- und dreistimmige Lieder.

1 Stunde. Dazu 1 Stunde Chorgesang mit II und I.

Klasse II: Erweiterung des in Klasse III Durchgenommenen. Stimmbildungs- und Treffübungen in Dur und Moll. Lehre von Akkorden. Einübung schwieriger Lieder. Choräle.

1 Stunde. Dazu 1 Stunde Chorgesang mit III und I.

Klasse I: 1 Stunde Chorgesang mit II und III.

Praktisches Halbjahr: 1 Stunde Stimmbildungsübungen und deren Anwendung in der Volksschule.

Bernhard.

14. Turnen.

Klasse III: a) Die Gang- und Hüpfarten der vier ersten Turnstufen nach Maul; Stabübungen; Geräteübungen; Frei- und Keulenübungen.

1 Stunde.

Fräulein Kammerer.

b) Haltungsübungen; Übungen mit Bällen; Atmungsübungen; Tänze.

Fräulein Zahn.

Klasse II: a) Die Gang- und Hüpfarten der fünften und sechsten Turnstufe nach Maul; Stabübungen, Langstab, Keulen; Hantelübungen; Geräteübungen.

1 Stunde.

Fräulein Kammerer.

b) Kallisthenische Übungen; Reigen; Tänze.

Fräulein Zahn.

Klasse I: a) Methodische Durcharbeitung des Stoffes der Unterstufe. Übungen aus der 6. und 7. Stufe nach Maul.

1 Stunde.

Fräulein Kammerer.

b) Menuett, Schleierreigen, Tänze.

Fräulein Zahn.

Praktisches Halbjahr: Praktische Übungen und Spiel. Befehlsübungen, theoretische Erläuterungen.

1 Stunde.

Dr. Rösch.